



Anlaufstellen für Straffällige in Niedersachsen

Anlaufstelle für Straffällige 26603 Aurich
Kirchdorfer Str. 43a, 04941 / 62828, ast.aurich@ewetel.net

Anlaufstelle für Straffällige 38100 Braunschweig
Münzstr. 5, 0531 / 16166 (CURA e.V.) ast-cura@t-online.de

Anlaufstelle für Straffällige 29221 Celle
Jägerstr. 25a, 05141 / 94616-20
(Projekt Brückenbau Celle e.V.), info@projekt-brueckenbau.de

Anlaufstelle für Straffällige 27755 Delmenhorst
Düsternortstr. 51, 04221 / 962011,
ast@dw-anlaufstelle-del.de

Anlaufstelle für Straffällige 37081 Göttingen
Rosmarinweg 24, 0551 / 632 977 (Kontakt in Krisen e.V.),
kik@anlaufstelle.de

Anlaufstelle für Straffällige 31785 Hameln
Ostertorwall 6, 05151 / 43 820, resohelp.hameln@t-online.de

Arbeitsgemeinschaft Resohelp 30161 Hannover
Hagenstr. 36, 0511 / 99040-20, beratungsstelle@resohelp.de

Anlaufstelle für Straffällige 31141 Hildesheim
Roonstr. 10, 05121 / 33348 (Straffälligenhilfe e.V.),
anlaufstelle@online.de

Anlaufstelle für Straffällige 49809 Lingen
Rheiner Str.32, 0591 / 912 4722 (SKM – Kath. Verein f. soz.
Dienste in Lingen e.V.) erhard.kleppe@skm-lingen.de

Anlaufstelle für Straffällige 21335 Lüneburg
Auf dem Meere 3, 04131 / 244 47 -14 / -15 (LSB e.V.)
info@lsbev.de

Anlaufstelle für Straffällige 26122 Oldenburg
Dobbenstr. 26, 0441 / 970 93 – 14,
baerbel.maas@diakonie-ol.de

Anlaufstelle für Straffällige 49074 Osnabrück
Lohstr. 9, 0541 / 94049 300, ast.os@evlka.de

Anlaufstelle für Straffällige 21680 Stade
Am Schwingedeich 4, 04141 / 3013, uwe.grellmann@evlka.de

Anlaufstelle für Straffällige 26382 Wilhelmshaven
Weserstr. 192, 04421 / 9265-0 / -27 / -28,
ast.diakonie.whv@ewetel.net

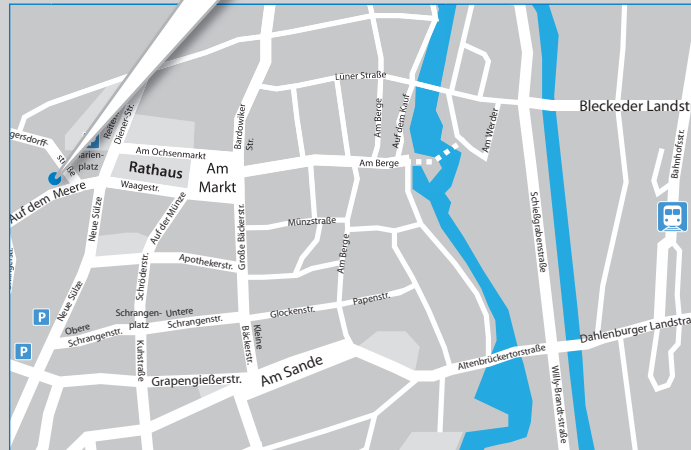
Gemeinsame Homepage: www.die-anlaufstellen.de

Öffnungszeiten der Anlaufstelle

Mo	9.00 - 12.00 Uhr	
Di	9.00 - 12.00 Uhr	
Mi		14.30 - 16.00 Uhr
Do	9.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Fr	9.00 - 12.00 Uhr	

weitere Termine nach Absprache

LSB e.V.



LSB e.V.

Anlaufstelle für Straffällige

Auf dem Meere 3 · 21335 Lüneburg

E-Mail: anlaufstelle@lsbev.de

Homepage: www.lsbev.de

Fon: (04131) 244 47 - 14

(04131) 244 47 - 15

Fax: (04131) 244 47 - 18

Geschäftsstelle: (04131) 244 47 - 0

Anlaufstelle für Straffällige

LSB e.V.

Lüneburger Straffälligen-
und Bewährungshilfe e.V.



Beratung und Unterstützung

 **DER PARITÄTISCHE**
UNSER SPITZENVERBAND

Der Verein

Hervorgegangen aus dem „Lüneburger Gefangenenfürsorgeverein“, kann der LSB e.V. nunmehr auf eine über 100-jährige Tradition in der Straffälligenhilfe zurückblicken.

Der LSB e.V. ist eine Einrichtung der freien Wohlfahrtspflege und ist Mitglied im Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Die Hilfe des Vereins soll Haftentlassenen, Untersuchungsgefangenen, Strafgefangenen sowie von Inhaftierung Bedrohten die Eingliederung in die Gesellschaft erleichtern. Den Angehörigen dieser Gruppen bietet der LSB e.V. Information und Beratung an.

Der Verein ist Träger eines sozialtherapeutischen Wohnheimes, einer Anlaufstelle und von ambulanten Hilfen.

Die Anlaufstelle

Die Anlaufstelle (Beratungsstelle) des LSB e.V. bietet Straffälligen, Haftentlassenen oder deren Angehörigen Beratung und Unterstützung an.

Wir arbeiten nach dem Prinzip der durchgehenden Hilfen. Maßnahmen sollen so früh wie möglich, ggf. auch schon in der Haft beginnen und nach der Entlassung fortgesetzt werden.

Schwerpunkte der Beratung und Betreuung

Unterstützung bei der Haftentlassungsvorbereitung
Beratung über Sozialleistungen
Unterstützung im Umgang mit Behörden
Unterstützung bei der Sicherung des Lebensunterhaltes in der Übergangszeit nach der Haftentlassung
Hilfe bei der Wohnraumbeschaffung
Hilfe bei der Arbeitsplatzsuche, beim Schreiben von Bewerbungen
Beratung und Hilfe bei der Schuldenregulierung
Information über Möglichkeiten der Rechtsberatung

Vermittlung an andere Institutionen wie z.B. Diagnose- und Therapieeinrichtungen, Fachkrankenhäuser, Drogenberatungsstellen, Selbsthilfegruppen etc.
Gespräche über besondere Schwierigkeiten nach der Haftentlassung
Sprechstunde in der JVA Uelzen
Besuche nach Absprache in den Lüneburger JVAen
Geldverwaltung statt Vollstreckung von Ersatzfreiheitsstrafe (Vermeidung von Haft)

Beratungen finden zu den Öffnungszeiten der Anlaufstelle oder zu vereinbarten Terminen statt. Gefangene werden von uns in der JVA besucht. In Uelzen jeweils Mittwochs, in anderen JVAen nach Vereinbarung.

Geldverwaltung statt Vollstreckung von Ersatzfreiheitsstrafen

Viele Menschen, vor allem mit geringem Einkommen, sind mit dem Abtrag einer Geldstrafe überfordert. Bei Nichtzahlung einer Geldstrafe kommt schließlich die Ladung zum Haftantritt.

Hier bietet die Anlaufstelle Unterstützung bei der Sicherstellung der Bezahlung der Geldstrafe an. So kann ggf. die drohende

Haft abgewendet werden.

Gemeinsam mit den Klienten prüft die Anlaufstelle, ob weitere unterstützende Maßnahmen notwendig sind.

Kooperation mit anderen Fachdiensten und Institutionen

Die Anlaufstelle kooperiert (wenn dies vom Klienten gewünscht wird) mit anderen Fachdiensten wie z.B. den Sozialdiensten der JVAen, dem AJSD (Ambulanter Justizsozialdienst), Drogenberatungsstellen, Schuldnerberatungsstellen u.v.m. um dem Klienten die bestmögliche Unterstützung zuteil werden zu lassen.